

Tagungsort:

Kinder- und Frauenzentrum des Universitätsklinikums
Hörsaal, Haus 21, Fetscherstr. 74, 01307 Dresden

Anreise:



Anfahrt:

Die Kinderklinik ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln
(Bus 74 und 82 bis Universitätsklinikum, Strassenbahn
6 und 12 bis Augsburger Str.) erreichbar
<http://www.tu-dresden.de/medkindh/lageplan.htm>

Übernachtung:

Auf Grund der großen Hotelnachfrage wird umgehen-
de individuelle Reservierung empfohlen. Ein einge-
schränktes Zimmerkontingent ist unter dem Kennwort
„DGNS 2007“ abrufbar bei:

DORINT Hotel:

http://www.accorhotels.com/accorhotels/fichehotel/de/nov/5370/fiche_hotel.shtml

Hotel am Blauen Wunder:

<http://www.hotel-am-blauen-wunder.de/>

Studentenwerk Dresden / Internationales Gästehaus:

<http://www.studentenwerk-dresden.de/wohnen/gaestehausdetails.html>;

igh@swdd.tu-dresden.de

Tagungspräsident:

Prof. Dr. med. M. Gahr

Wissenschaftliche Leitung und Organisation:

Dr. rer. nat. Marina Stopsack

Vortragsanmeldung:

Frau Carmen Trapp / Frau Sandra Hille

Universitätsklinikum Dresden

Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin

Fetscherstr. 74, 01307 Dresden

Tel.: 0351 458 2440 / Fax: 0351 458 4384

E-Mail: KIK@uniklinikum-dresden.de

Die Tagung wird mit 12 Punkten für das Sächsische
Fortbildungszertifikat bewertet

Registrierung und Tagungssekretariat:

Carola Stolzenburg

Kongredi Berlin GmbH, VeranstaltungsAgentur

Deidesheimer Str. 5, 14197 Berlin

Tel.: 30 93 62 70 08 / Fax: 30 93 62 70 09

Online-Registrierung: <http://www.kongredi.de/dgns>

E-Mail: stolzenburg@kongredi.de

Tagungspauschale:

Freitag und Samstag: 75,00 €

nur Samstag: 30,00 €

Diese Tagung wird freundlich unterstützt von:



(Stand: März 2007)

Rahmenprogramm:

22.06.2007, 19:30 Uhr

Dixielandfahrt auf der Elbe

mit einem historischen Raddampfer der Weißen Flotte

Screeningzentrum Sachsen



Universitätsklinikum
Carl Gustav Carus
Dresden

Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin



14. Tagung
der Deutschen Gesellschaft
für das Neugeborenen-Screening



22. und 23. Juni 2007 in Dresden

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns sehr, Sie zur 14. Jahrestagung der DGNS in Dresden begrüßen zu können.

Nach den mit Einführung der Screening-Richtlinie verbundenen Diskussionen über Strukturen und Abläufe wollen wir in diesem Jahr wieder verstärkt inhaltliche Themen behandeln. Dresden als Veranstaltungsort bietet hier zwei Schwerpunkte.

Zum einen hat uns allen die Evaluation der Screening-Richtlinie die Bedeutung einer suffizienten Screening-Software gezeigt, die über die Anforderungen interner Labororganisation hinausgeht. Wir wollen Erfahrungen über Leistungsfähigkeit und Zusatzoptionen der gegenwärtig genutzten Screeningprogramme austauschen.

Zum zweiten steht nach internationaler Datenlage eine Erweiterung des Screeningumfanges durch Einführung der Mukoviszidose-Früherkennung bevor. An der Dresdner Kinderklinik besteht langjährige Erfahrung mit Screening und Therapie dieser häufigen angeborenen Erkrankung. Mit einer Bestandsaufnahme der aktuellen Situation wollen einen Überblick zum CF-Screening erarbeiten.

Erstmals wird unser Treffen eineinhalb Tage dauern, so daß der Sonnabend für die Auswertung von Datenerhebungen, die Vorstellung weiterer Screeningprojekte und andere freie Themen zur Verfügung steht.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, wünschen Ihnen eine gute Anreise und uns allen eine gelungene Tagung.

Prof. Dr. M. Gahr

Prof. Dr. A. Hübner

Dr. M. Stopsack

Dr. A. Näke

J. Hammermann

vorläufiges PROGRAMM

Freitag, 22.06.2007

09:30 – 17:00 Uhr

Sitzung 1

Screening-Software – Anforderungen und Möglichkeiten

Kurze Vorstellung der Leistungen derzeit verwendeter Screening-Software:

LD_NGS: I. Starke, Magdeburg

Swisslab™: M. Lindner, Heidelberg

Medat R. Fingerhut, München

Sicherung der Prozeßqualität von Screenings durch Einführung einer Screening-ID
W. Weiner, Fa. NenaServ, Dresden

Softwaregestützte Qualitätssicherung durch Qualitätskontrollmodul und Recallvalidierung
J. Klein, Berlin

Vernetzung mit anderen Datenbanken am Beispiel des AQUAPE-Patientenregisters
O. Blankenstein, Berlin

Sitzung 2

Neugeborenencreening auf Mukoviszidose

Grundlagen der Diagnostik, Pathophysiologie, Klinik und Therapie der CF
J. Hammermann, Dresden

CF-Screening in Dresden – einst und jetzt
K.-D. Paul, Freiberg

Neugeborenencreening für Mukoviszidose in Österreich
O. Bodamer, Wien

Newborn screening for CF by combining IRT and PAP measurement
J. Sarles, Marseille

Aktuelle Ergebnisse der multizentrischen IRT/PAP-Studie
N. Nilson, Dresden

Datenauswertung des deutschen Mukoviszidose-Registers
B. Wiedemann, Dresden

Podiumsdiskussion Pro und Kontra CF-Screening mit Vertretern der AGAM, der Screeningkommission, der Kostenträger und der Patienten

17:30 –
18:30 Uhr

DGNS-Mitgliederversammlung

19:30 Uhr

Rahmenprogramm

Samstag, 23.06.2007

08:00 – 13:00 Uhr

Sitzung 3

Datenabfrage und Screeningreport

Datenabfrage und Definitionen des DGNS-Reports
U. Ceglarek, Leipzig

Ergebnisse der DGNS-Datenerhebung 2005
U. Nennstiel, München

Bericht über die GBA-Abfrage zu den Qualitätskriterien des Neugeborenencreenings

Plausibilitätsbeurteilung und Schlußfolgerungen
A. Schulze, Toronto / O. Blankenstein, Berlin

Sitzung 4

Freie Vorträge

Bericht zum Hörscreening: Vergleich von Therapieoptionen und Outcome nach klinischer Diagnosestellung und nach Neonatalscreening

Neugeborenencreening auf Galaktosämie aus klinischer und diagnostischer Sicht

Ca. sechs weitere freie Vorträge

